

RS OGH 1982/6/9 3Ob555/82, 4Ob156/83, 10Ob58/13x, 4Ob54/19y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.1982

Norm

ASVG §258 Abs4

ZPO §226 IV

ZPO §406 Ca

Rechtssatz

Der Unterhaltspflichtige, nach dem seine frühere Ehefrau einen öffentlichrechtlichen Versorgungsanspruch geltend machen könnte (zB nach § 258 Abs 4 ASVG), hat die Verpflichtung, die gesetzlichen Voraussetzungen für einen solchen Anspruch zu schaffen (so schon 6 Ob 752/80). Die frühere Ehefrau hat daher ein Rechtsschutzbedürfnis an der Verurteilung des früheren Ehemannes zu den künftig werdenden Unterhaltsleistungen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 555/82
Entscheidungstext OGH 09.06.1982 3 Ob 555/82
- 4 Ob 156/83
Entscheidungstext OGH 17.04.1984 4 Ob 156/83
Veröff: EvBl 1985/33 S 152
- 10 Ob 58/13x
Entscheidungstext OGH 25.03.2014 10 Ob 58/13x
- 4 Ob 54/19y
Entscheidungstext OGH 25.04.2019 4 Ob 54/19y
Beisatz: Stützt sich die unterhaltsberechtigte Ehegattin auf einen solchen Versorgungsanspruch, so ist das Rechtsschutzbedürfnis an der Verurteilung des Unterhaltspflichtigen zu den künftig fällig werdenden Unterhaltsleistungen ebenfalls zu bejahen. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1982:RS0038005

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.06.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at